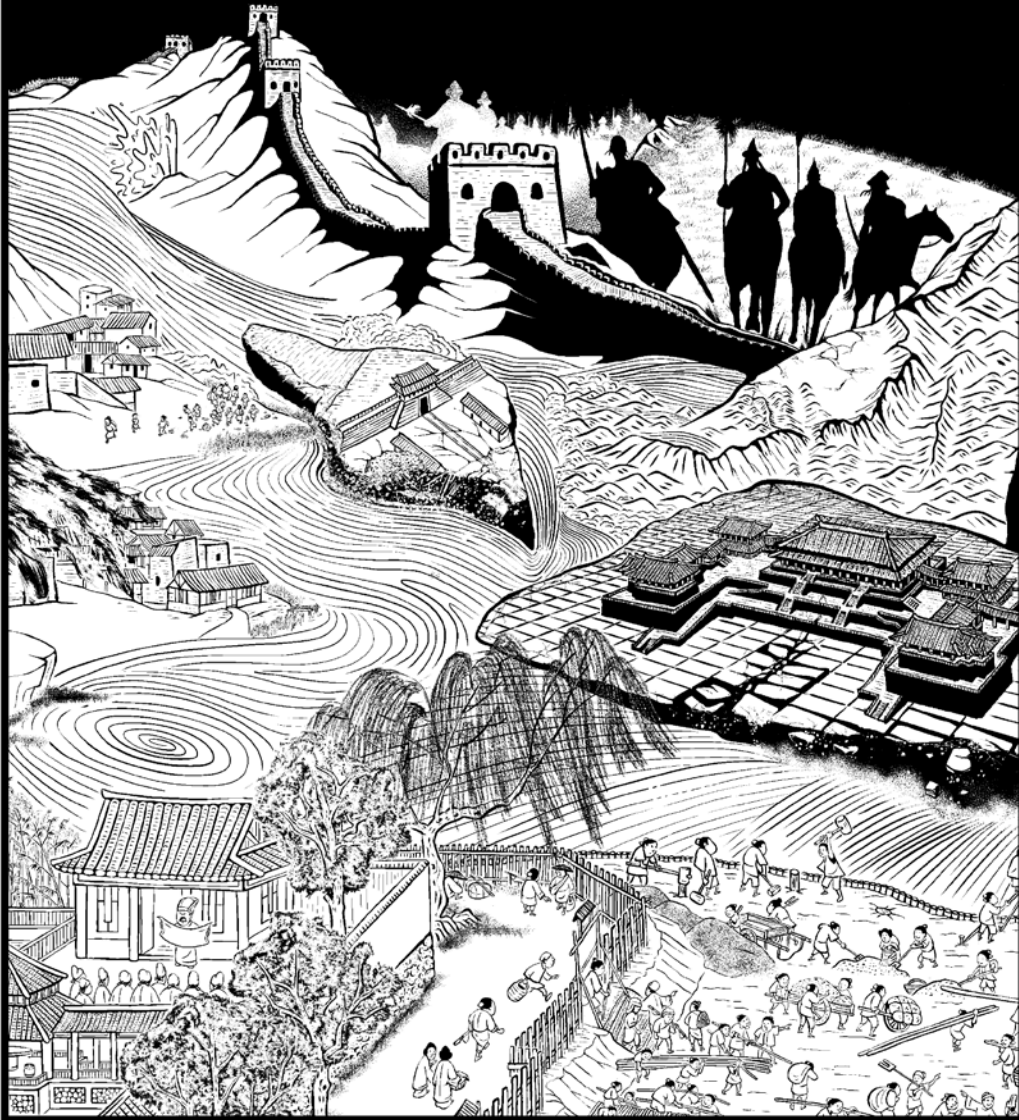


5000 Jahre im Überblick



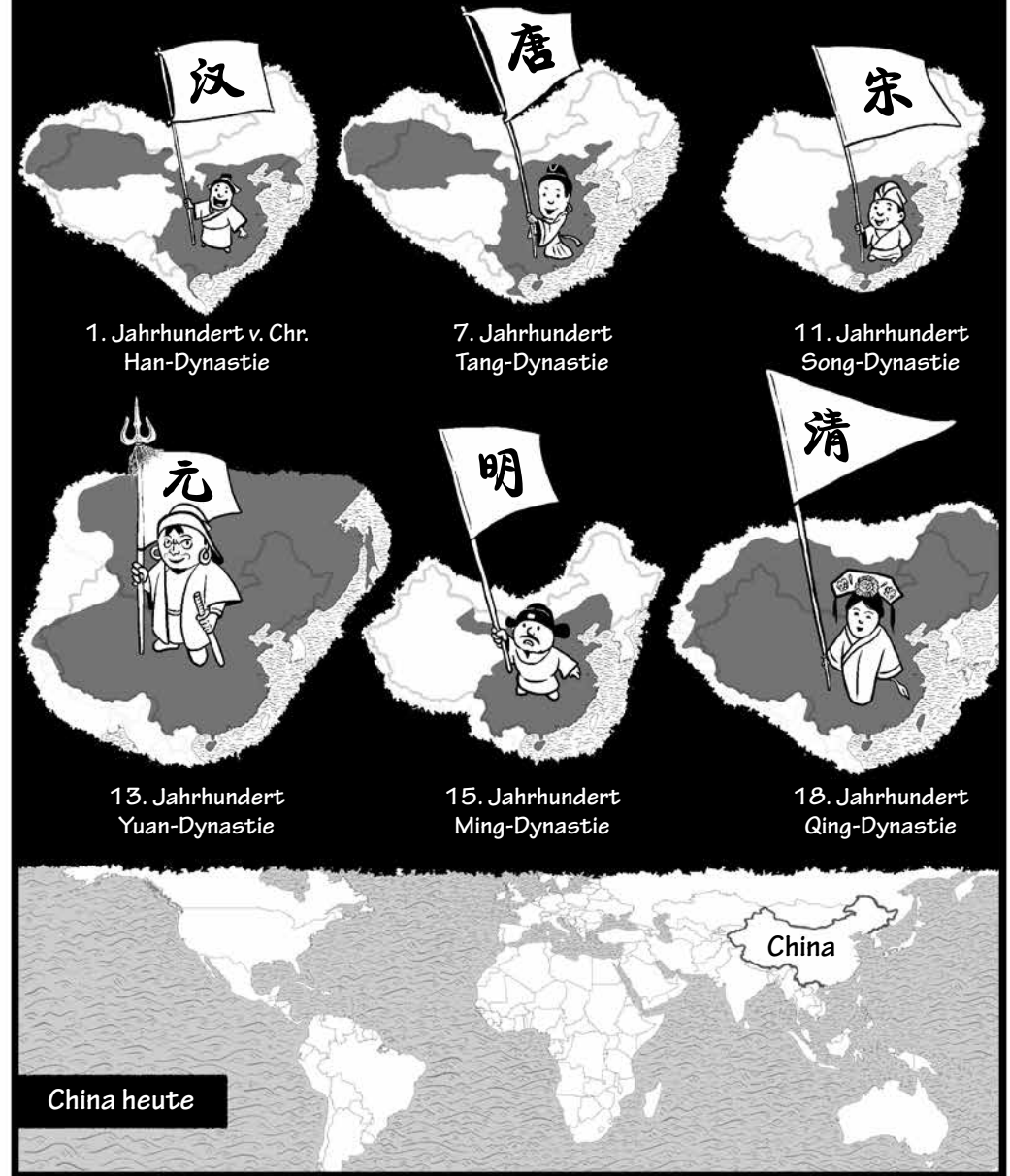
Nachdem die fünftausendjährige chinesische Zivilisation 17'434 Naturkatastrophen, 3791 Kriegen, 663 Kaisern und 95 Dynastien erlebt hat, schreitet sie weiter vorwärts.



Der Wechsel von Dynastien führte immer wieder zu heftigen Unruhen in der Gesellschaft.
 Immer wenn eine alte Dynastie mit lautem Knall zusammenbrach, erstieg eine neue Dynastie aus ihren Ruinen wie der Phönix aus der Asche und machte sich sodann auf zu neuen Höhen in der Entwicklung.



Innerhalb der letzten 2000 Jahre war für den grössten Teil der Zeit über Chinas Bevölkerung und Wirtschaft die grösste in der Welt.



Unter den 95 vergangenen Dynastien der chinesischen Geschichte sind die folgenden neun Dynastien die wichtigsten.

周	Zhou-Dynastie circa 1047 bis 256 v. Chr.	790 Jahre
秦	Qin-Dynastie 221 bis 206 v. Chr.	15 Jahre
汉	Han-Dynastie 202 v. Chr. bis 220 n. Chr.	422 Jahre
隋	Sui-Dynastie 581 - 618	37 Jahre
唐	Tang-Dynastie 618 - 907	289 Jahre
宋	Song-Dynastie 960 - 1279	319 Jahre
元	Yuan-Dynastie 1271 - 1368	97 Jahre
明	Ming-Dynastie 1368 - 1644	276 Jahre
清	Qing-Dynastie 1644 - 1912	268 Jahre



Zwischen diesen Dynastien war China oft in kleinere rivalisierende Reiche zerfallen und wurde von Kriegen heimgesucht.

Dynastischer Zyklus

Traditionelle Historiker und Gelehrte erkannten im Aufstieg und Fall von Dynastien einen Zyklus. Sie bedienten sich dieses Konzept eines Zyklus, um den Aufstieg und Fall von Dynastien erklären zu können.

1. Eine mächtige Person vereint China und begründet eine neue Herrscherdynastie.



2. Das Land prosperiert.



3. Die Bevölkerung vermehrt sich.



4. Allmählich treten Probleme auf: Ressourcenmangel, Korruption in der Regierung, enorme Unterschiede zwischen Reich und Arm.

8. Die Bevölkerung nimmt ab.



9. Ein mächtiger Anführer begründet eine neue Herrscherdynastie. Der dynastische Zyklus beginnt von neuem.

7. Kriege brechen aus, die Zentralregierung bricht zusammen.



6. Wenn diese Krisen die Landwirtschaft zum Erliegen bringen, führen die daraus resultierenden Hungersnöte zu Aufständen in der Bevölkerung

5. Die Situation verschärft sich allmählich: Naturkatastrophen, Invasionen durch fremde Volksstämme, interne Machtkämpfe in der Regierung lösten ein Vielzahl an Krisen aus